

Kind liest jetzt-KL entmutigt! Was tun?

Beitrag von „Erika“ vom 12. Januar 2005 22:37

Hallo Cecilia,

ich kann mir deine Schilderungen sehr gut vorstellen, denn sie sind leider keine Seltenheit in den Schulen. Ich bin überzeugt, dass DU kein Kommunikationsproblem hast.

Wir haben ja, wie du weißt, Mobbing (vielleicht ist es nicht das richtige Wort) durch Lehrer ebenfalls erlebt. Die Gründe sind vielfältig, sicher nie böse Absicht der Lehrer, aber sie passieren NICHT selten. Ich kenne viele andere Betroffene, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Viele Kinder werden seelisch zugrunde gerichtet und wir Eltern sollten versuchen, diese Vorkommnisse öffentlich bekannt zu machen. Wie du ja selbst auch festgestellt hast, ist mit gutem Willen oft nicht viel zu machen.

Wir sollten uns nicht länger einreden lassen, dass uns Eltern die Ahnung fehle, wir ein Kommunikationsproblem hätten, wir anmaßend und unverschämt seien, unsere Erziehungsverantwortung nicht ernst nehmen würden und oft selber die Ursache für das Fehlverhalten unserer Kinder seien (was mir allerdings bisher nur hier direkt gesagt wurde - anonym ist es ja leicht getan). Ich habe ich hier im Forum nochmals bestätigt bekommen, dass einige Lehrer offensichtlich aufgrund mangelnder Kenntnisse nicht in der Lage sind, sich ein Urteil darüber zu erlauben, warum einige Kinder Lern- und/oder Verhaltensprobleme haben.

Vor solchen Lehrern sollten wir unsere Kinder schützen, uns zusammen tun solche Vorfälle sammeln und an die verantwortlichen Politiker herantreten.

Auf Kommentare einiger Lehrer aus diesem Forum (es gibt auch viele angenehme Lehrer hier) werde ich nicht mehr reagieren. Dafür ist mir meine Zeit wirklich zu schade.

Liebe Cecilia, <http://www.emgs.de> wartet auf solche Erfahrungsberichte. Es geht nicht darum, die Lehrer anzuklagen, sondern den Kindern zu helfen. Wir sind es ihnen schuldig.

Schöne Grüße
Erika